



Eddelaker Mühle "Gott mit uns"

HISTOUR

Sehenswertes

Eddelaker Mühle - © Dithmarschen Tourismus

HISTOUR-Punkt SM15

Holländer-Mühle in Eddelak mit Standesamt des Amtes Burg-St. Michaelisdonn

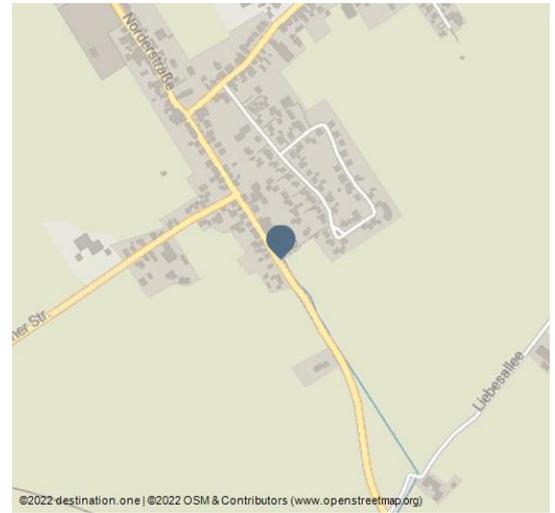
Im Jahr 1802 brach Christian Harms, ein Halbbruder des bekannten Theologen Claus Harms, eine Stampfmühle in Meldorf ab, um sie als umgebaute Kornmühle in Eddelak wieder aufzustellen. Dort tat sie bis 1865 ihren Dienst. Bei ihrem Abbruch erwiesen sich einige Teile als so wohl erhalten, dass man sie beim Bau des heutigen Zwickstellholländers "Gott mit uns" wieder mitverwenden konnte.

Den Bau führte der bekannte Mühlenzimmermann Hans Suhr aus Krumstedt aus. Ein Brand in der Kappe um 1896, der vom Rückwärtslauf der Flügel verursacht wurde, konnte rechtzeitig gelöscht werden. Bereits 1908 erhielt die Mühle einen Hilfsantrieb in Form eines Benzinmotors. An drei Seiten des Achtkants wurde 1934 ein Lagerraum errichtet, der das Zwickstell überflüssig machte.

Nachdem ein Sturm die Windrose schwer beschädigt hatte, verzichtete der Müller Albert Haalck im Januar 1976 auf den Wiederaufbau und legte den Windbetrieb still. 1988 begann eine gründliche Restaurierung der "Gott mit uns", die heute vom örtlichen Mühlenverein betreut und genutzt wird.

Die Mühle ist zudem eine Außenstelle des Amtes Eddelak-St. Michaelisdonn für standesamtliche Eheschließungen. Sie kann nach Absprache besichtigt werden.

Zwickstellholländer: Von den Holländischen Windmühlen gibt es verschiedene Bauformen. Beim Zwickstellholländer, auch Galerieholländer genannt, ist ein hölzerner Umgang (Zwickstell) vorhanden, von dem aus Steert (Stellbalken), Flügel und Bremse bedient werden.



Adresse:

Süderstraße
25715 Eddelak

☎ 0481 / 21 22 555

✉ info@echt-dithmarschen.de

Quelle: destination.one

ID: p_100041569

Zuletzt geändert am 13.01.2023, 08:34

Eddelaker Mühle

Eddelaker Mühle

Eddelaker Mühle